

Thema: KFV

Autor: k.A.



„Glitzi“ erklärt Henne Berta, wie wichtig das „Gesehen-werden“ ist. (Greindl)

„Glühwürmchen“ on Tour

Verkehrssicherheitsaktion für Kinder jetzt gestartet

LINZ. „Damit wir nicht überfahren werden!“, rufen die Kindergartenkinder aus der Commendastraße in St. Magdalena im Chor, als die Mitarbeiterin des Kuratoriums für Verkehrssicherheit (KFV) sie fragt, warum sie überhaupt Warnwesten tragen sollten. Kurz zuvor haben ihnen das Glühwürmchen „Glitzi“ und die Henne „Berta“ gezeigt, dass man mit reflektierender Kleidung viel besser im Straßenverkehr

erkannt wird. Mit der Aktion „Glühwürmchen“ will das KFV Kindern spielerisch und „ohne den moralischen Zeigefinger“, wie Bürgermeister Klaus Luger sagt, das Thema Sichtbarkeit im Straßenverkehr nahebringen. 200 Aktionen in ganz Österreich seien geplant, anmelden können sich Kindergärten und Volksschulen unter der Telefonnummer 05 77 0 77-4000 oder per E-Mail unter aktionen@kfv.at.